

Rundmail an Einsatzstellen und ihre Träger - Juni 2015

Fachstelle

Freiwilligendienste
im Bistum Limburg

Liebe Verantwortliche in den Dienststellen und bei den Trägern
für das FSJ und den BFD,

Das erste Halbjahr geht zu Ende und es naht die Zeit der neuen Freiwilligen.

Dies ist für Sie die Zeit der Verabschiedung von vielen Freiwilligen und gleichzeitig die Zeit der Bewerbungsphase der neuen.

Für die Fachstelle Freiwilligend bringt dies immer viele Herausforderungen mit sich. Zu der schon bekannten, dass sich Freiwillige immer später bewerben und entscheiden, kommen in diesem Jahr Mit dem Schuljahrsbeginn 2016 schon im August und dem Poststreik zwei weitere hinzu.

Vorher feiern wir aber noch 25 Jahre Internationale Freiwilligendienste. Höhepunkt wird ein Festgottesdienst mit Weihbischof Löhr und vielen internationalen Gästen sein.

Weitere Informationen finden Sie in dieser Rundmail und auf unserer Homepage:
<http://www.soziale-dienste.net>.

Ihnen allen wünsche ich ein glückliche Hand bei der Auswahl der neuen Freiwilligen und eine gute Sommerzeit mit erholsamen Ferien.

Mit herzlichen Grüßen,



Michael Ziegler
Leiter

!!! Dienstbeginn 01.09.15 !!!

2016 enden die Sommerferien in Hessen und Rheinland-Pfalz wieder im August und das neue Schuljahr beginnt am 29.08.2016.

Freiwillige, die dann eine Ausbildung beginnen wollen und dafür volle 12 Monate FSJ oder BFD benötigen, müssen darauf achten, dass ihr Freiwilligendienst zum 28.08.16 abgeschlossen ist.

Deshalb ermöglichen wir in diesem Jahr auch einen Dienstbeginn am 24. oder 29.08.15.

Bitte besprechen Sie dies mit Bewerber/innen, die ihren Dienst am 01.09.15 beginnen wollen.

Freiwillige die schon einen Vertrag abgeschlossen haben, informieren wir über diese Problematik per E-Mail.

Poststreik

Durch den Poststreik erhalten wir seit über einer Woche keine Post mehr und wir befürchten, dass Sie auch Post von uns nicht erreicht. Wir haben Kontakt deswegen zur Deutschen Post AG aufgenommen, doch es gibt keine Lösung für das Problem.

Wir bitten Sie deshalb, wichtige Informationen und Dokumente wo möglich als E-Mail oder FAX zukommen zu lassen.

Bistum feiert 25 Jahre Internationale Freiwilligendienste

Mit einem dreitägigen Fest feiert das Bistum Limburg das 25-jährige Bestehen der internationalen Freiwilligendienste. Zum Jubiläum vom 17. bis 19. Juli kommen Gäste aus den Partnerbistümern Alaminos/Philippinen, Kumbo/Kamerun, Ndola/Sambia und Sarajevo/Bosnien-Herzegowina in den Hildegardishof nach Mengerskirchen-Waldernbach. Eingeladen sind auch die ehemaligen Freiwilligen und alle, die sich der Partnerschaftsarbeit im Bistum Limburg verbunden fühlen.

Die Besucher erwartet an den drei Tagen ein Programm aus Workshops, Eine-Welt-Aktionen und einem Internationalen Grillabend am Samstag.

Ein Höhepunkt ist der Festgottesdienst am Sonntag, 19.07.15, um 10:30 Uhr. Weihbischof Thomas Löhr und Bischof George Nkuo aus Kumbo zelebrieren gemeinsam mit Priestern aus weiteren Partnerdiözesen.

Einladung, Programm und Anmeldebogen:

<http://www.soziale-dienste.net/Jubilaum.238.0.html>

Neuer FSJ-Jahrgang

Im August beginnt der neue FSJ-Jahrgang. Wir bitten, uns schriftliche Zusagen umgehend zuzusenden, damit wir zeitnah die Verträge erstellen können und die Freiwilligen den Bildungsgruppen zuordnen können.

Bewerber/innen mit geringen Deutschkenntnissen

Bei Freiwillige mit geringen Deutschkenntnissen ist ein Freiwilligendienst oft schwierig. In den Bildungsseminaren können die Freiwilligen den Inhalten oft nicht folgen. Deshalb ist es für uns wichtig zu wissen, wenn Freiwillige nur geringe Deutschkenntnisse haben. Das Goethe-Institut zertifiziert in den Niveaus A1, A2, B1, B2, C1 und C2, wobei C2 die höchste Stufe ist.

Wenn Freiwillige sich unsicher ist, auf welchem Niveau ihre Deutschkenntnisse sind, können sie sie über die Homepage des Goethe-Instituts

<https://www.goethe.de/de/spr/kup/prf/bar.html> anhand von Übungen testen.

EST-Evaluation

Zu den Qualitätsstandards der Kath. Bundesarbeitsgemeinschaft Freiwilligendienste gehört, dass wir alle drei Jahre überprüfen, ob die Einsatzstellen ihren Teil der Qualitätsstandards erfüllen. Hierzu wurden nun ein Drittel der Einsatzstellen ausgewählt, die in diesem Jahr teilnehmen. Sie haben zum Teil schon von uns den entsprechenden Fragebogen erhalten. Die anderen werden in den kommenden beiden Jahren folgen.

Haben Sie keine Hemmungen, evtl. Defizite offen anzusprechen. Unser Ziel ist es mit Ihnen zusammen zu schauen, wie sie behoben werden können, denn ein gelungener Freiwilligendienst ist auch für Ihre Einsatzstelle positiv.

Kooperationsvereinbarung

Die Kooperationsvereinbarung zwischen den Trägern der Einsatzstellen und der Fachstelle Freiwilligendienste liegt nun endlich in der endgültigen Fassung vor.

Im Anhang finden Sie sie als Vorabinformation.

Nach den Sommerferien werden wir beginnen, den Trägern das Exemplar zur Unterschrift zuzusenden.

Anerkennungskultur

Der Bundesarbeitskreis FSJ plant, Beispiele guter Praxis in einem A bis Z der Anerkennungskultur für die Freiwilligendienste zusammenzustellen.

Es soll Trägern und Einsatzstellen neue Ideen und Anregungen liefern, wie sie ihren Freiwilligen Anerkennung für ihr Engagement vermitteln können.

Dafür sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen:

Wir möchten Sie bitten, sich an der Erstellung zu beteiligen und dem BAK über uns für dieses Vorhaben Beispiele von A bis Z zur Verfügung zu stellen. **Die Beschreibungen sollten möglichst kurz, knackig und konkret sein und ggf. illustriert durch ein Bild/Bilder**

(wenn vorhanden gern auch einen Film, sonstige Dokumente, ...). Bitte achten Sie darauf, dass die Rechte, der von Ihnen übermittelten Bilder bei Ihnen liegen

Als Anregung hier ein paar Beispiele, wie Beiträge im A bis Z aussehen könnten:

A wie Abschiedsfrühstück – In der niedersächsischen Gedenkstätte Bergen-Belsen wird für Freiwillige am Ende eines Freiwilligenjahres ein großes Abschiedsfrühstück mit allen Mitarbeiter/innen der Einsatzstelle organisiert.

T wie Tagebuch – In der Bibliothek in Friedensau erhält jede/r Freiwillige am Ende des Dienstes ein individuelles Tagebuch mit Fotos und Erinnerungen zum Einsatz.

V wie Vorstellung der Freiwilligen – Auf der Homepage vom Landesmusikrat Mecklenburg-Vorpommern wird der aktuelle Freiwillige ganz selbstverständlich als Teammitglied mit aufgeführt – viele andere Einrichtungen veröffentlichen in Newslettern und anderen Medien kleine Berichte, in denen die neuen Freiwilligen vorgestellt werden.

Es ist vorgesehen, das A bis Z auf der Homepage des BAK FSJ zu veröffentlichen. Die Darstellungsform steht noch nicht fest.

Bitte übermitteln Sie uns Ihre Beispiele zeitnah. Falls Sie uns Fotos zumailen, bitten wir folgende Text in die E-Mail zu kopieren:

Wir versichern, dass die Rechte für die unten benannten Fotos/Filme/Dokumente bei uns liegen und dass die abgebildeten Personen ihr Einverständnis zur Veröffentlichung gegeben haben.

Die zugesandten Medien und Dokumente dürfen in den analogen und digitalen Medien der Fachstelle Freiwilligendienste und des Bundesarbeitskreises FSJ (mit Kennzeichnung der Quelle) veröffentlicht werden.

Diese Erklärung gilt für die folgenden Dokumente (bitte Dateinamen)

-

Termine zum Vormerken

- 15.09. 2015 Tag für Anleiter/innen in Wiesbaden-Naurod
- 07.10. 2015 Tag für Anleiter/innen in Wiesbaden-Naurod

Anlagen

- Einladung Jubiläumsfeier